



**Gesellschaft für
Leben und Gesundheit**

Wir tun mehr ... für Ihre Gesundheit



*Chefarzt Dr. Christoph Arntzen
Foto: GLG*

Presseinformation

Angermünde, 10. September 2019

Neue Möglichkeiten der Lungenheilkunde

Informationen zum Deutschen Lungentag im Krankenhaus Angermünde

Am 21. September ist Deutscher Lungentag. In diesem Jahr steht er unter dem Thema „Lungenkrebs: Bewährtes, Neues, Zukünftiges“. An vielen Orten informieren Kliniken, Praxen, Apotheken und Selbsthilfegruppen aus diesem Anlass über Lungenkrebs und Atemwegserkrankungen. Auch die Klinik für Innere Medizin des Krankenhauses Angermünde, die auf die Behandlung von Patienten mit Lungenerkrankungen spezialisiert ist, beteiligt sich. Am 2. Oktober um 15 Uhr sind alle Gesundheitsinteressierten herzlich zum Vortrag in die Cafeteria des Krankenhauses eingeladen.

„Wir beobachten eine Zunahme von chronischen Lungenerkrankungen“, sagt Dr. Christoph Arntzen, Chefarzt der Klinik. „Lungenkrebs und Lungenemphysem spielen dabei eine besondere Rolle. Wie erfolgreich die Behandlung ist, hängt zum großen Teil von einer möglichst frühen Diagnose ab. Wir wollen auf dieser Veranstaltung neue Möglichkeiten der Früherkennung und der schonenden Therapie vorstellen.“

Neben Operation, Chemotherapie und Bestrahlung hat sich das Therapiespektrum beim Lungenkrebs in den letzten Jahren deutlich erweitert. So wurden unter anderem neue Medikamente zugelassen, die das Tumorwachstum hemmen und Krebszellen zerstören können. Hohe Erwartungen richten sich an die Möglichkeiten der Immuntherapie. So wird zum Beispiel das Immunsystem mit sogenannten Checkpoint-Inhibitoren aktiviert,

Krebszellen gezielt anzugreifen. Wie das genau geschieht, wird Dr. Christoph Arntzen im Vortrag anschaulich darstellen. Einen Schwerpunkt setzt er außerdem bei den Möglichkeiten der Vorbeugung – vom Rauchstopp über die Vermeidung von Schadstoffexpositionen bis hin zu einer gesundheitsfördernden Lebensweise.

Außer Lungenkrebs spielen im Angermünder Krankenhaus auch das Lungenemphysem – die Überblähung der Lunge – und Krankheiten wie Asthma und COPD eine wichtige Rolle. Auch dazu wird es am Lungentag Informationen und Informationsmaterial für die Besucher geben. Die Klinik des Angermünder Krankenhauses mit Spezialisierung in der Lungenheilkunde ist Teil des Netzwerkes für Lungenerkrankungen Nordost-Brandenburg. Hier arbeiten sowohl Krankenhäuser als auch Arztpraxen, Therapeuten, Pflegedienste und Selbsthilfegruppen eng zusammen, um jedem Patienten in der Region eine moderne und umfassende Behandlung wie aus einer Hand anzubieten.

Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei. Dr. Christoph Arntzen und Mitglieder seines Teams stehen den Besuchern nach dem Vortrag auch für individuelle Fragen zur Verfügung.

GLG-Öffentlichkeitsarbeit, Telefon: 03334 69-2105, E-Mail: andreas.gericke@glg-mbh.de